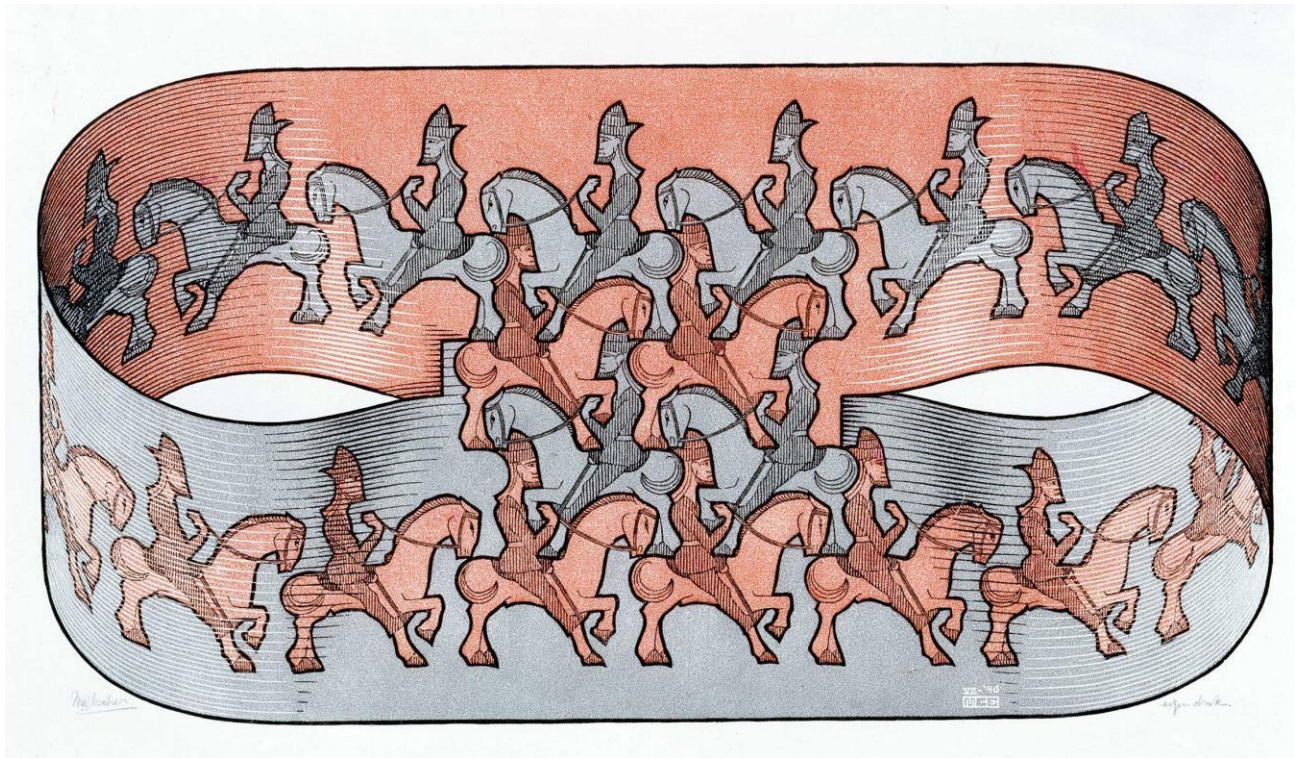


Hinschauhilfe

Entdecke die Meisterwerke des

M.C. Escher



Name:

Datum:

Sekundarstufe

Niveau: * Escher für Anfänger

Zu dieser Hinschauhilfe

Die Hinschauhilfe begleitet dich bei deinem Streifzug durch das Museum mit den weltberühmten Kunstwerken des Grafikers Maurits Cornelis Escher. Die Fragen helfen dir dabei, bewusster hinzuschauen. Die Hintergrundinformationen werden dich über Eschers sonderbare Welt, in der sich Vögel in Fische verwandeln und in der man unaufhörlich auf- und absteigen kann, erstaunen lassen. Außer Fragen bekommst du auch Zeichenaufgaben.

Escher im Palast ist ein Ort der Verwunderung. Die Kunstwerke regen dich zum Nachdenken an: nichts ist, wie es scheint. Wir hoffen, dass dir unser Museum Spaß macht und dass dir die Hinschauhilfe die Augen öffnet.

Was genau wirst du tun:

- Beim Portier in der Halle kannst du dir ein Klemmbrett ausleihen.
- In den Sälen des Museums darfst du nur mit Bleistift arbeiten.
- Die Saalnummern findest du an den Türpfosten.
- Wenn sich die Frage auf eines der Kunstwerke bezieht, siehst du eine Abbildung hiervon in der Hinschauhilfe.
- Bitte beachte die Hausregeln.

Viel Spaß!



SAAL 1 – TIERE UND NATUR



Dies ist der Künstler Maurits Cornelis Escher. Er wurde 1898 in der niederländischen Stadt Leeuwarden geboren.

1 Escher ist ein weltberühmter niederländischer Künstler. Er wurde 1898 in Leeuwarden geboren. Er malte keine Bilder, sondern fertigte Drucke an, insbesondere Holzschnitte und Lithos.

Warum, denkst du, erstellte Escher Drucke anstelle von Gemälden?

1. Weil diese eine größere Auflage und damit ein größeres Verbreitungsgebiet ermöglichen. So können viel mehr Leute, an verschiedenen Orten, seine Kunstwerke bewundern und besitzen.
2. Grafiken haben ihre eigene Ausdrucksform.

Wie macht man einen Holz- oder Linolschnitt?

Man nimmt ein Stück Holz oder Linoleum und schneidet alles, was weiß bleiben muss, mit einem speziellen Hohleisen heraus. Danach rollt man Druckfarbe über das Holz oder Linoleum und drückt es dann auf ein Blatt Papier. Das Ergebnis ist ein spiegelverkehrter Abdruck des Bildes, das man herausgeschnitten hat. Der Effekt ist vergleichbar mit dem eines Stempels.

Escher liebte die Tiere und die Natur. Salamander, Vögel und Fische, Ameisen, Pferde und Frösche tauchen immer wieder in seinen Drucken auf. Manchmal als zentrales Thema, manchmal als Teil einer Flächenfüllung, Metamorphose oder eines Kreislaufes. (In dieser Hinschauhilfe erfährst du, was das ist.)

- 2** Suche den Linolschnitt **Papagei** im Saal. Escher machte diesen Druck, als er noch jung war. Er schnitt den Papagei aus einem Stück Linoleum und druckte ihn ab. Auf welcher Seite schnitt Escher den Schnabel in die Linoleumplatte? Kreise die richtige Antwort ein.

[Links](#)

3 Wähle dir in diesem Saal einen Druck aus. Notiere die Angaben.

[Eigene Wahl. Jede Antwort zählt](#)

Künstler M.C. Escher

Titel:

Jahrzahl:

Um welche Art Druck handelt es sich? Einen Linolschnitt / Holzschnitt / Holzstich / Litho. **Kreise die richtige Antwort ein.**



Saal 2 - PERSPEKTIVE

Escher reiste mit seinen Eltern regelmäßig nach Frankreich oder Italien. Später reiste er auch oft allein, mit seinen Freunden oder seiner Frau Jetta. Dann wanderte er über abenteuerliche Bergpfade oder er fuhr auf Frachtschiffen mit. Die mächtigen Berge und das unendliche Meer flößten ihm Bewunderung ein. Unterwegs machte er Skizzen von den felsigen Bergen und versammelte Anregungen für seine Drucke. Zu Hause setzte er dann seine Zeichnungen in Holzschnitte, Gravuren und Lithos um.

4 Escher fand es spannend, von einem sehr hohen oder sehr tiefen Standpunkt aus zu skizzieren. Hierzu eigneten sich die italienischen Berge.

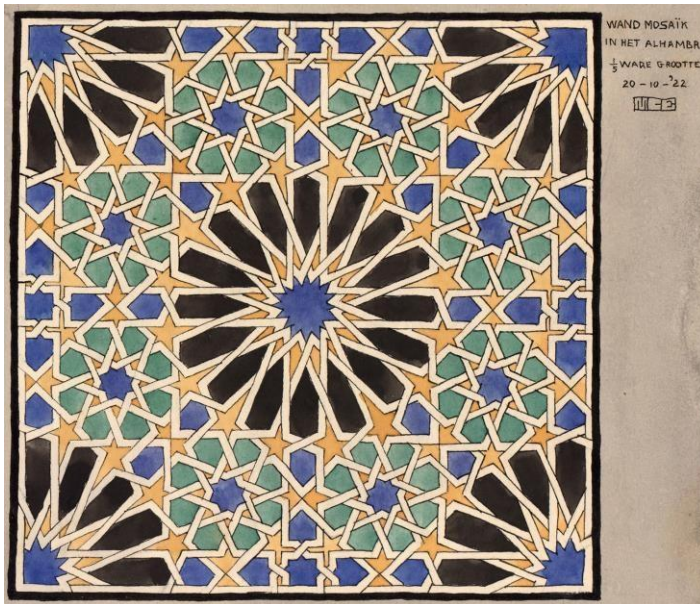
Wähle einen Druck, der eine hohen Standpunkt widerspiegelt.

Titel: [Interieur der Peterskirche](#), [Der Turm von Babel](#) und [Frachtschiff](#).

Gehe durch Saal 3 und 4 zu Saal 5.

Saal 5 - FLÄCHENFÜLLUNGEN

Während seiner Reisen sah Escher in dem maurischen Palast ‚Alhambra‘ in Südspanien, wunderschöne Fliesen an den Wänden und auf den Böden. Hier siehst du eine Wandfliese der Alhambra.

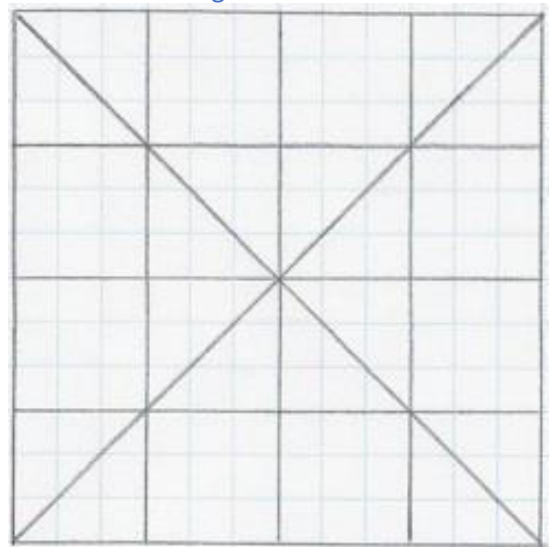


Wandmosaik der Alhambra im Maßstab 1:5, Aquarell und Tinte auf Papier, 20. Oktober 1922

Tagelang zeichnete er diese Fliesenmuster präzise nach. Unmittelbar neben der Tür hängt eine der Skizzen von Escher.

5 Kannst du auch ein Muster mit z.B. Linien oder Rechtecken und Quadraten zeichnen?

[Jeder Versuch ist gut](#)



Das Besondere an Eschers Entwürfen ist, dass er dieselben Muster verwendet, aber anstelle abstrakter Formen (wie Quadraten und Dreiecken) Frösche, Vögel, Pferde, Menschen und andere Figuren darstellt.

An der rechten Wand sieht man verschiedene Skizzen Eschers. Es handelt sich hier um sich wiederholende Flächenfüllungen. Die Figuren wiederholen sich ständig, gespiegelt, verschoben oder gedreht.

6 a Suche an der Wand die Flächenfüllungen mit grünen und hellbraunen Tieren, die gedreht sind.

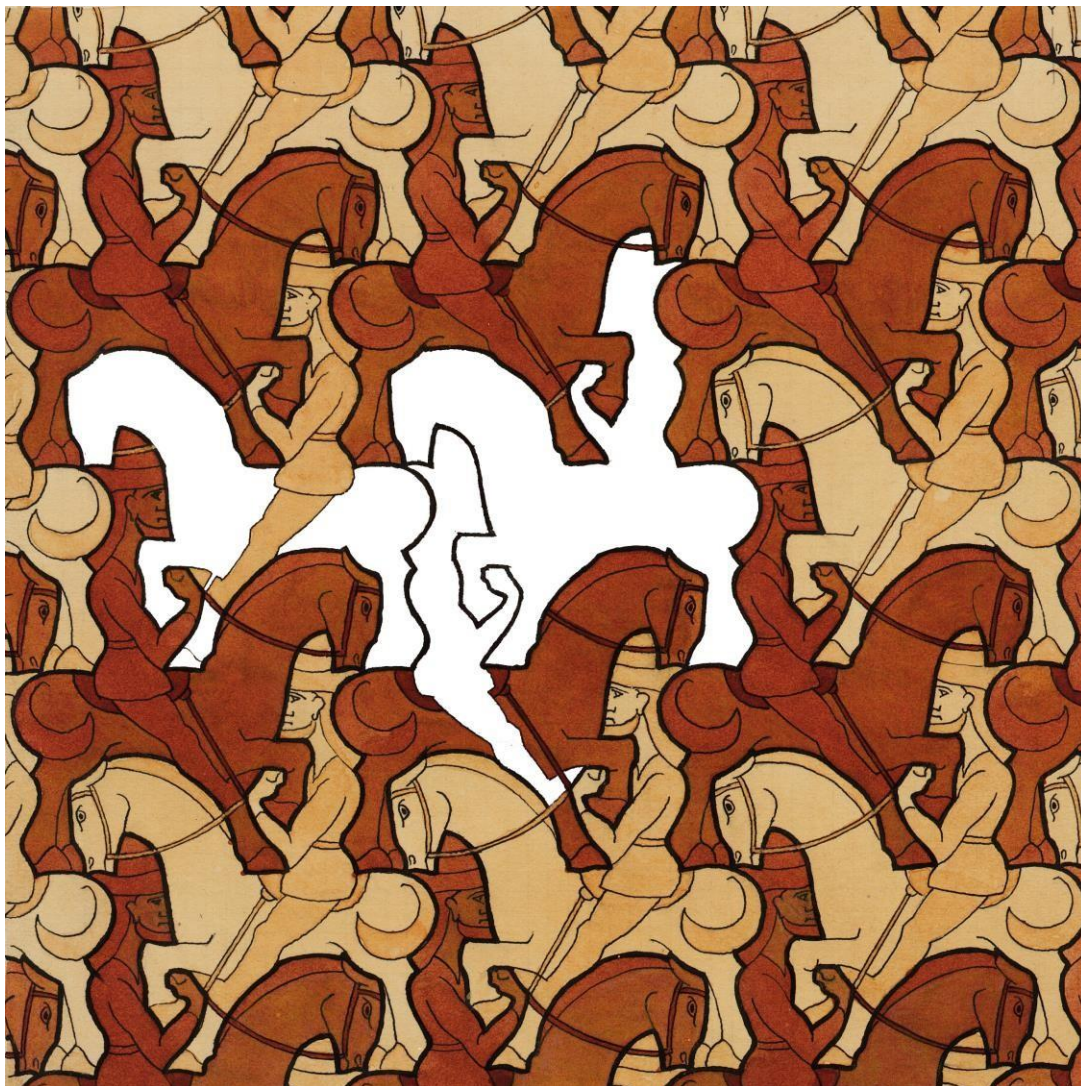
Wie heißen diese Tiere? [Eidechsen](#)

6 b Suche noch eine Flächenfüllung mit gedrehten Figuren. Welche drei Farben haben diese Figuren? [Blau](#), [hellbraun](#), [weiß](#)

Wusstest du, dass...

eine (wiederkehrende) Flächenfüllung ein sich endlos wiederholendes Muster ist?
Ein einfaches Beispiel eines sich immer wiederholenden Musters sind die quadratischen Pflastersteine auf dem Bürgersteig. Aber auch in 3D-Computerspielen (wie z.B. Super Mario und Fortnite) finden wir Flächenfüllungen. Die ganze 3D-Welt besteht aus Strukturen von Stein, Gras und Mauern. Diese Teile sind so programmiert, dass sie immer genau zusammenpassen und dabei aber immer wieder etwas anderes darstellen.

7 Hier siehst du eine ausradierte Flächenfüllung. Kannst du die Darstellung wieder vervollständigen?



Saal 6 ist der Museumsshop und hier gibt es keine Fragen.
Nimm die Treppe und mache im ersten Stock in Saal 7 weiter.

Saal 7 - SPIELEN MIT RAUM

Escher spielt in seinen Drucken gerne mit der Realität, und zwar so, dass man es nicht merkt. Er liebt es, den Zuschauer irrezuleiten.



M.C. Escher, Stillleben und Straße, Holzschnitt, März 1937

Suche den Holzschnitt **Stillleben und Straße**.

8 Kannst du beschreiben, was Escher hier gemacht hat?

Er hat den Vorder- und Hintergrund so miteinander verbunden, dass es nicht auffällt, dass der Tisch in die Straße überfließt. Er spielt mit der Perspektive. Die Bücher scheinen ein bis zwei Stockwerke hoch zu sein und der Tabaktopf ist eine riesige Skulptur.

TIPP: Schau mal, wie die Bücher an der Hauswand stehen.

Gehe durch Saal 8 zu Saal 9.

M.C. Escher, Relativität, Litho, Juli 1953

Saal 9 – UNMÖGLICHE GEBÄUDE

Escher sagte, dass er es nicht lassen könne, mit unseren unumstößlichen Sicherheiten seinen Spott zu treiben. Damit meinte er u.a. die Schwerkraft und die Perspektive.

In diesem Saal kannst du die wunderlichen Drucke sehen, auf denen man scheinbar die Unterseite der Treppe besteigen kann und jede Figur seine eigene Perspektive hat.

9 Suche den Druck **Relativität**.

Dass die Figuren nicht alle dieselbe Perspektive haben, scheinen sie ganz normal zu finden.

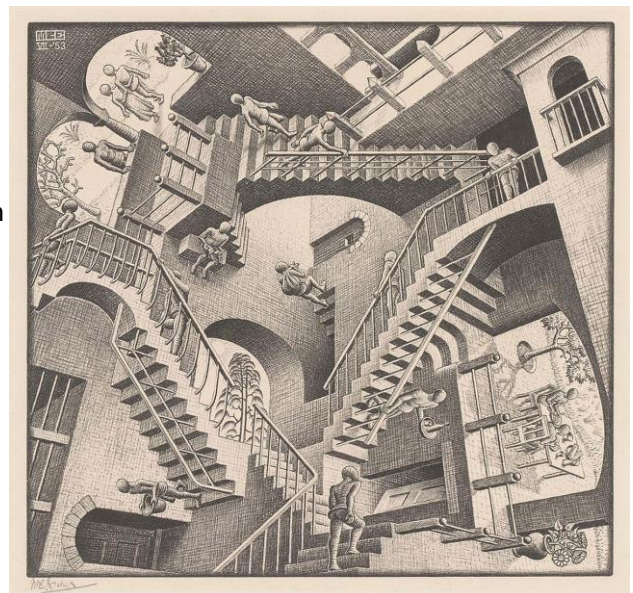
Der Druck heißt Relativität.

10 a Warum, denkst du, dass er diesen Titel trägt? Beschreibe das bitte hier:

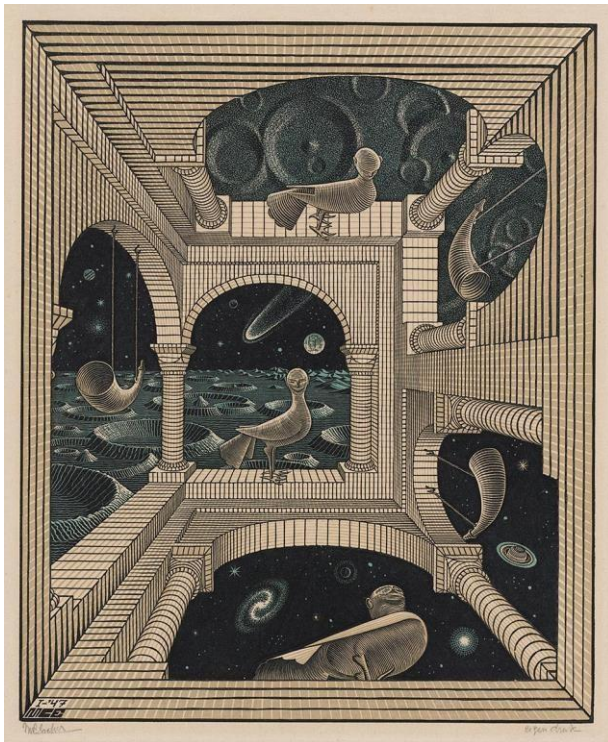
Alle Antworten sind richtig.

Escher treibt gerne seinen Spott mit den Gesetzmäßigkeiten, wie z.B. der Schwerkraft und der Perspektive.

Escher sagt hierzu, dass dies für ihn eine Studie zur „Relativität der Funktion einer (flachen) Oberfläche“ war.



10 b Wie könnte der Druck auch heißen? Denke dir einen anderen Titel aus. [Alle Antworten sind richtig.](#)



M.C. Escher, Andere Welt, Holzschnitt und Holzstich in Schwarz, Rotbraun und Grün, gedruckt mit drei Blöcken, Januar 1947

11 a Suche den Druck **Andere Welt**.

Siehst du den Vogel mit dem Menschenkopf? Das ist ein Simurgh, ein alt-persisches Fabelwesen, das denken und sprechen kann. Das Besondere ist: man kann es aus dreierlei Perspektiven gleichzeitig sehen. Weißt du aus welchen?

1. [Direkt von vorne](#)

2. [Von unten](#)

3. [Von oben](#)

11 b Was für eine Landschaft sieht der Simurgh, wenn er nach draußen schaut?

[Mondlandschaft/Krater/Planeten/Weltall](#)

12 Wähle in diesem Saal ein Kunstwerk, das dir besonders gut gefällt und nenne die Gründe dafür. Denke hierbei z.B. An das Thema, die Technik, an das, was es in dir hervorruft oder andere Gründe.

Titel [nach eigener Wahl/Alle Antworten sind richtig](#)
Beschreibung [nach eigener Wahl/Alle Antworten sind richtig](#)

Saal 10 - UNENDLICHKEIT



M.C. Escher. Kreislimit IV (Himmel und Hölle), Holzschnitt in Ocker und Schwarz, gedruckt mit zwei Blöcken, Juli 1960

Suche **Kreislimit IV (Himmel und Hölle)**. Siehst du, dass der Druck rund ist? Kreislimit-Grafiken sind runde Drucke, in denen die Figuren zum Rand hin immer kleiner werden. Escher suchte in vielen seiner Kunstwerke nach einer Form der Unendlichkeit (wie auch in seinen Flächenfüllungen).

13 Kannst du ein Beispiel von zwei Drucken in diesem Saal geben, in denen sich etwas unendlich fortbewegt?

[Beispiel:](#)

- [Wasserfall](#). Das Wasser strömt in einem Kreislauf.
- [Möbiusband II \(Rote Ameisen\)](#). Die Ameisen laufen auf einem unendlichen Weg.
- [Alle Kreislimit-Grafiken](#)
- [Knoten](#)

Saal 11 – METAMORPHOSE

In Saal 5 machtest du Bekanntschaft mit Eschers Flächenfüllungen. Die Figuren wiederholen sich ständig, gespiegelt, verschoben oder gedreht. Escher verwandelte die Figuren in seinen Flächenfüllungen oft auch in etwas anderes. Das nennt man eine Metamorphose. Zum Beispiel werden Vögel zu Fischen und Fische zu Booten. In der Mitte des Raumes siehst du einen sehr langen Druck: **Metamorphose III**.

Er ist kreisförmig aufgestellt, so dass man um ihn herumlaufen kann. Der Druck selbst setzt sich, wie ein Kreislauf, unendlich fort. Er ist eines von Eschers Meisterwerken.

14 Welche Tiere entdeckst du in diesem langen Druck?

Bienen, Fische, Pferde, Eidechsen, Vögel

15 Welches von Eschers Kunstwerken hat dir am besten gefallen?

Titel [Alle Antworten zählen](#)

Warum? [Alle Antworten zählen](#)

Wusstest du, dass... ein Kreislauf ein Prozess ist, bei dem eine Reihe von verschiedenen Stadien aufeinander folgen und dann beim Beginn wieder anfangen. Ein Beispiel aus der Natur sind die Jahreszeiten.

Gehe weiter zu Saal 12. Dort bekommst du Informationen über die Periode 1901-1934, in der die Königinmutter Emma hier lebte.

Dies ist das Ende der Hinschauhilfe. Es gibt in diesem Museum aber noch viel mehr zu sehen und zu tun. Du kannst über die Treppe zur interaktiven Ausstellung in den 2ten Stock gelangen.

2ter Stock - Interaktive Ausstellung ‚Sehen wie Escher‘

Hier begegnest du allem, was mit Escher zu tun hat. Die interaktiven Ausstellungsstücke nehmen dich mit in Eschers Welt. Du kannst dort, in „Eschers Zimmer“ zusammen mit jemandem aus deiner Klasse, wie Escher selbst, mit der Perspektive spielen und größer oder kleiner werden. Ein Film entführt dich in Eschers Leben und es gibt dort Spiele und einen Touchscreen, mit dem du deine eigenen Muster zeichnen kannst.

Ein besonderes Erlebnis ist auch der Saal mit Op-Art Kunst. Diese Kunstrichtung des 20ten Jahrhunderts spielt mit der Wahrnehmung durch das Kreieren von optischen Illusionen. Man meint z.B. Bewegungen zu sehen, die es gar nicht gibt. Bei der optischen Kunst, geht es, wie bei Escher, um optische Täuschungen.

In der Langenfelder Lichtwand (2012) des deutschen Zero-Künstlers Otto Piene entsteht durch bewegendes Licht der Eindruck, ein Teil des Kunstwerkes zu sein. Als ob man zwischen den Sternen läuft. Piene lässt mit einfachen Mitteln eine magische Welt entstehen.